


SWU Verkehr betrieblich- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Zusammen für eine bessere Umwelt		Seite 1
--	--------------------------------	--	--	---------

## **Betrieblich- technisches Regelwerk**

**Betriebsstellenbuch/Zusammenstellung der örtlichen Zusätze zur Ril 408  
(Fahrdienstvorschrift) einschließlich Angaben für das Streckenbuch**

**sowie**

**örtliche Zusätze zur Ril 482**

**für die Betriebsstellen der Strecke: Senden – Weißenhorn**

**Gesamtausgabe EIU/ EVU**

**Fachautor:**

**Dietmar Litterscheid / ergänzt Jörg Zeeb / Helmuth Schmitt, Anpassung an FV**

**Version: 1.7**

**Stand: 13.12.2015**

SWU Verkehr betrieblich- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Richtlinien		Seite 2
		EIU	EVU	

### Änderungsnachweis:

Nr.	Inhalt	Stand
1	Alle Module: Hinweise der SWU, Fachbereich Gleisanlagen im Rahmen der Erarbeitung	bis 29.10.2013
2	Alle Module: Prozessprüfung Rangieren Awanst Eschach SWU/ Scheidt& Bachmann/ Fachautor	29.10.2013
3	408.0102: Gleislängen (Beitrag Scheidt& Bachmann)	30.10.2013
4	Anmerkungen DB Regio, RAB Ulm/ DB Schenker	13.11.2013
5	Anmerkungen SWU	22.11.2013
6	Korrektur 408.0231	27.11.2013
7	Druckfehler Korrektur, Mbr., Erg. 408.0455, 408.0541 u.a.	10.12.2013
8	Erg. zu 408.0455 Erg. zu 408.0801	28.01.2015
9	Bearbeitung für Betriebsstellenbuch und Streckenbuch Erg. zu 408.0561	4.12.2015

### Nachweis der Bekanntgaben

Nr.	Bekanntgegeben durch	Gültig ab	Berichtigt		Bemerkungen
			am	Durch	
1	Einführung	13.12.2013			Neuausgabe
	J.Zeeb	28.02.2015	28.01.2015	J.Zeeb, SWU	Version 1.6
	J.Zeeb	13.12.2015	04.12.2015	H.Schmitt	Version 1.7

### Inhaltsverzeichnis:

Kap.	Inhalt	ab Seite
1	Ergänzende Regelungen und örtliche Zusätze zur Ril 408 der DB AG	3
2	Örtliche Zusätze zur Ril 482.9040	11

### Anlagenverzeichnis:

Anlage	Inhalt
1	Betrieblicher Lageplan Hst Eschach
2	Betrieblicher Lageplan Bf Weißenhorn
3	Ermittlung Mindestbremschundertstel

Geprüft:	Freigegeben:	Version 1.7, gültig ab 13.12.2015
----------	--------------	-----------------------------------

SWU Verkehr betriebl.- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Richtlinien		Seite 3
		EIU	EVU	

Zu Modul	Inhalt	Hinweise
<b>408.0101</b> <b>408.2101</b>	<b>Anlagen und Einrichtungen der Betriebsstellen</b>	

Beschreibung der Bahnanlagen

**Bremsweg:** 700 m

**Infrastrukturgrenze:** Grenze Bf Senden, Bahn- km 0,910.

**Bahnhofsgrenze:** Bf Senden (ESig): Bahn- km 0,910.

Folgende Signale stehen links der Strecke:

- ÜS1 / 5,1 in km 4,486
- ÜS2 / 7,8 in km 8,630
- Ne 5 in km 9,623

Bf Senden: Zugmeldestelle.

Freie Strecke von km 0,910 bis km 8,924- eingleisig.

#### **Bahnanlagen der freien Strecke:**

Haltepunkt Wullenstetten, Bahn- km 2,10 (Bstg- NL 140 m)

Haltepunkt Witzighausen, Bahn- km 4,10 (Bstg- NL 140 m)

Haltestelle Weißenhorn- Eschach, Bahn- km 7,75 (Hp, Bstg- NL 140 m)

bestehend aus den Anschlüssen (Ausweichanschlußstellen)

- Ötinger (km 7,756)

- Westfalengas (km 7,903)

- RVW (km 8,010)

Anschlußgrenzen:

jeweiliger Stoß des Weichenendes einer Anschlußweiche.

#### **Bahnhof Weißenhorn:**

Zugmeldestelle,

von Bahn- km 8,924 (ESig 96A)

bis Streckenende (Prellbock) Bahn- km 9,823.

Gleis 1 (Hauptgleis, NL 223 m),

Gleis 2 (Umfahrgleis, NL 263 m)

Gleis 3 (Abstellgleis in Verlängerung von Gleis 1, NL 50 m )

Bahnsteig an Gleis 1: NL 140m

#### **Bahnübergänge:**

Bahn- km	Straßen- bezeichnung	Straße, Weg	Sicherungsart
2,149	Heerstraße	Gemeindestr.	LzH+ vLz – Üs
2,852	Römerstraße	Feldweg	Lz- Üs
4,022	Illerberger Straße	Staatsstraße	Lz H/F- Üs; BÜ- BÜ
5,151	Witzighausen	Feldweg	LzH- Üs; BÜ- BÜ
6,168	Illerberg	Feldweg	LzH+ vLz- Üs
6,743	Illerberg		LzH- Üs
7,877	Daimlerstraße	Gemeindestraße	LzH/F- Üs
8,720	Adalbert- Stifter- Weg	Fußweg	LzF- Üs/ Hp

Geprüft:	Freigegeben:	Version 1.7, gültig ab 13.12.2015
----------	--------------	-----------------------------------

SWU Verkehr betrieblich- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Richtlinien		Seite 4
		EIU	EVU	

9,280	Adolf- Wolf- Straße	Gemeindestraße	LzH/F+ vLz- Hp
-------	------------------------	----------------	----------------

Zu Modul	Inhalt	Hinweise
----------	--------	----------

**408.0101 Andere Anlagen**

**408.2101** Die Strecke wird von einem ESTW-R überwacht  
Hst Weißenhorn- Eschach:  
Örtliche Bedieneinheit (ÖBE)  
Elektrische Schlüsselsperre für mechanische Mehrfachschlüsselsperre  
Mechanische Mehrfachschlüsselsperre

**S.11/  
Anl. 1**

Bf Weißenhorn:  
Gleis 1 auf dem Bahnsteig:  
ÖBE für Signalanlagen  
Elektrische Schlüsselsperre für Schlüssel Weiche 20 [Gs IV].

**Aufbewahren der Hemmschuhe und Radvorleger**

Das EVU hat benötigte Hemmschuhe und Radvorleger selbst mitzubringen, Schienenform: S 49

**Maßgebende Neigungen größer 2,5 Promille**

Hp Wullenstetten – Hp Witzighausen 18,8 Promille steigend  
Hp Witzighausen – Hst Weißenhorn- Eschach 10,9 Promille fallend  
Kulminationspunkt: km 4,225  
Hst Eschach W 10 bis W 12: 1,0 Promille fallend

**Anschlußbahnhof:**

Bf Senden (DB Netz AG)

**Hauptgleis**

Bf Weißenhorn: Gleis 1

**Fahrdienstleiter/ zugeteilte Betriebsstellen**

Gesamtstrecke Bf Senden – Bf Weißenhorn:  
Örtlich zuständiger Fahrdienstleiter: Fdl Bf Senden  
Rufnummer: 0151 2740 1612

**Gewöhnlicher Halteplatz:**

In den Betriebsstellen  
Wullenstetten, Witzighausen, Weißenhorn- Eschach spätestens jeweils am Ende des Bahnsteigs.

Im Bf Weißenhorn in Höhe Signal Ne 5 bzw.  
Ne 5 mit Zusatzschild „30 m“ an Gleis 1.

Geprüft:	Freigegeben:	Version 1.7, gültig ab 13.12.2015
----------	--------------	-----------------------------------

SWU Verkehr betrieblich- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Richtlinien		Seite 5
		EIU	EVU	

Zu Modul	Inhalt	Hinweise
<b>408.0111</b>	<b>Übertragene Tätigkeiten</b> Der Fahrdienstleiter des Bf Senden ist zugleich Fahrdienstleiter für den Zugfolgeabschnitt Senden – Weißenhorn wie auch für den Bahnhof Weißenhorn selbst. Er verrichtet als Mitarbeiter der DB Netz AG die Arbeiten im Auftrag der Stadtwerke Ulm. Hinsichtlich der Arbeitsaufnahme und -übergabe gelten die Regelungen der DB Netz AG. Zur Durchsetzung der Sicherheit und Pünktlichkeit im Bahnbetrieb ist der Fdl Senden gegenüber Mitarbeitern der SWU ggf. weisungsbefugt. Anweisungen der im Instandhaltungsbereich tätigen Mitarbeiter hat der Fdl Senden zu befolgen.  Zu übergebende Unterlagen: Unterlagen werden zwischen den SWU und der DB Netz AG wie gleichermaßen mit den Eisenbahn- Verkehrsunternehmen, welche Netzzugang haben, elektronisch ausgetauscht.  Im Ausnahmefall für ad- hoc- Vorgänge gilt: Zwischen SWU und DB Netz AG zu übergebende Unterlagen werden im Bf Senden im Büro des Fahrdienstleiters übergeben. Zwischen SWU und Eisenbahnverkehrsunternehmen zu übergebende Unterlagen werden im Bf Senden über den Fdl der DB Netz AG weitergeleitet.	
<b>408.0203</b>	<b>Aufbewahrung von Unterlagen</b> Zugmeldebücher und Befehle werden in der Stelle aufbewahrt, die auch für den Bf Senden die betrieblichen Unterlagen aufbewahrt. Als Aufbewahrungsfrist gelten die Regelungen der DB Netz AG.	
<b>408.0221</b>	<b>Zugmeldungen</b> Der Fdl Senden ist auch für den Bf Weißenhorn zuständig. Es werden keine Zugmeldungen abgegeben	
<b>408.0231</b>	<b>Durchrutschwege</b> Die Einfahrt in den Bf Weißenhorn erfolgt für einen D- Weg 0 m mit maximal. 20 km/h, da das Gleis zwischen Ra 11 und Abschluss Gleis 3 mit Fahrzeugen besetzt sein darf.	<b>Anl.2</b>

Geprüft:	Freigegeben:	Version 1.7, gültig ab 13.12.2015
----------	--------------	-----------------------------------

SWU Verkehr betriebl.- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Richtlinien		Seite 6
		EIU	EVU	

Zu Modul	Inhalt	Hinweise
----------	--------	----------

#### 408.0231 Bahnübergänge sichern

Im Falle von länger anhaltenden Störungen sind die Bahnübergänge zusätzlich (d.h. zur Unterstützung des Tf) durch Bahnübergangsposten (BüP) und Hilfsposten (HiP) in nachstehender Stärke zu sichern:

BÜ in Bahn- km	Straßenbezeichnung	BüP	HiP
2,149	Heerstraße *	1	0
2,852	Römerstraße *	1	0
4,022	Illerberger Straße	1	1
5,151	Witzighausen *	1	0
6,168	Illerberg *	1	0
6,743	Illerberg *	1	0
7,877	Daimlerstraße	1	0
8,720	Adalbert- Stifter- Weg *	1	0
9,280	Adolf- Wolf- Straße	1	1

Alternativ dürfen die mit „\*“ gekennzeichneten BÜ für den Straßenverkehr (inkl. Fußgängern) voll gesperrt werden, die Sicherung erfolgt durch den Triebfahrzeugführer gemäß Modul 408.2671.  
Für die BÜ- Sicherungsanlage in km 8,720 muß bei Vollsperrung für Züge der Fahrtrichtung Senden durch den özF (Senden) ein entsprechender Befehl erteilt werden.

#### 408.0231 Grenzen der Gleisfreimeldeanlagen

Freie Strecke Senden – Weißenhorn:

Km 0,625 sowie

abzweigende Gleise der Anschlüsse in Eschach in Höhe Ra 12

Die Strecke unterteilt sich in 3 Achszählabschnitte:

Abschnitt 1 (Senden-Eschach): km 0,625 bis km 7,800

Abschnitt 2: (Awast Eschach): km 7,700 bis km 8,100

Abschnitt 3: (Eschach-Weißenhorn): km 8,100 bis km 8,924 Esig 96A

Bf Weißenhorn:

Achszähler im linken Strang am Ende W 20

Achszähler 6 m hinter Ne 5 in Gleis 1 (km 9,623).

#### 408.0232 Stellung der Weichen bei unterbrochener Arbeitszeit

Von der Grundstellung der Weichen während unterbrochener Arbeitszeit des Fdl Senden darf nur abgesehen werden, wenn die Strecke vor Beginn der Arbeitszeitunterbrechung gesperrt wurde.

#### 408.0233 Anderer Mitarbeiter, der die Feststellungen treffen darf

Mitarbeiter des LST- Entörungsdienstes der SWU und vom EBL der SWU legitimer technischer Berechtigter gemäß Betra.

#### 408.0241 Zugschlußmeldeposten

Im Bahnhof Weißenhorn dürfen Zugschlußmeldeposten (SWU) eingesetzt werden. Modul Ril 408.1241 Abschnitt 23 ist dabei zu

Geprüft:	Freigegeben:	Version 1.7, gültig ab 13.12.2015
----------	--------------	-----------------------------------

SWU Verkehr betrieblich- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Richtlinien		Seite 7
		EIU	EVU	

beachten.

<b>Zu Modul</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Hinweise</b>
<b>408.0251</b>	<b>Zugschlußstellen</b> Bf Weißenhorn: Fahrstraßen- und Signalzugschlußstelle ist <ul style="list-style-type: none"> <li>- für einfahrende Züge das Ausfahrtsignal Bf Weißenhorn;</li> <li>- für ausfahrende Züge das Einfahrtsignal des Bf Weißenhorn.</li> </ul>	
<b>408.2301</b>	<b>Streckenkenntnis</b> Die Strecke darf nur von streckenkundigen Triebfahrzeugführern befahren werden.	
<b>408.2351</b> <b>Abschn. 3</b>	<b>Auf der freien Strecke trennen oder Fahrzeuge abstellen</b> Bedienfahrten der Anschlüsse im Bereich der Hst. Eschach dürfen Fahrzeuge von der Bedienfahrt trennen und für die Dauer der Bedienung auf der freien Strecke abstellen. Es gelten jedoch auch die Vorgaben zu Modul 408.0481 Abschn.1 (3).	
<b>408.0411</b> <b>408.2411</b>	<b>Andere Mitarbeiter</b> Bei Befehlen, welche im Bereich der SWU- Infrastruktur übermittelt werden müssen, darf der Fahrdienstleiter Senden den Befehlsinhalt einem Mitarbeiter der SWU diktieren. Diese müssen den ausgefüllten Befehl an den jeweiligen Triebfahrzeugführer aushändigen.	
<b>408.0411</b>	<b>Übermittlungscode</b> MSED-...	
<b>408.0421</b>	<b>Stellen, die über Zugfahrten benachrichtigt werden müssen</b> Werden Bahnübergänge gemäß 408.0231 gesichert, so sind die BÜP einzeln zu benachrichtigen. Die Sicherung des BÜ ist durch den BÜP zu bestätigen. Die Mindestzeit beträgt 5 Minuten.	
<b>408.0435</b>	<b>Außergewöhnliche Züge, Züge mit außergewöhnlichen Fahrzeugen oder außergewöhnlichen Sendungen</b> Außergewöhnliche Züge, Züge mit außergewöhnlichen Fahrzeugen oder mit außergewöhnlichen Sendungen sind nur mit besonderer Zustimmung der SWU zugelassen.	
<b>408.0455</b>	<b>Geschwindigkeit von Weichen</b> Die Weichen in der Anschlussstelle Weißenhorn-Eschach dürfen im geraden Gleis (Grundstellung) mit größerer Geschwindigkeit als 50km/h befahren werden, wenn der Schlüsselüberwachungsmelder weiß leuchtet. Bei Zugfahrten durch Signal Zs 1 dürfen die Weichen 10,11 und 12 der Anschlussstellen in Weissenhorn-Eschach mit höchstens 50km/h gegen die Spitze befahren werden.	

Geprüft:	Freigegeben:	Version 1.7, gültig ab 13.12.2015
----------	--------------	-----------------------------------

SWU Verkehr betriebl.- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Richtlinien		Seite 8
		EIU	EVU	

Zu Modul	Inhalt	Hinweise
<b>408.0481</b>	<b>Sperrfahrten im Bereich von Anschlussstellen</b>	
<b>Abschn.1</b>	Die Bedienfahrten der Awanst Eschach erfolgen als Zugfahrt ohne betriebliche Restriktion.	
<b>(3)</b>		
<b>2481</b>		
<b>Abschn. 2</b>		
<b>(3)</b>		
<b>Abschn. 8</b>	<b>Für die Bedienung der Awanst Eschach gelten folgende Prozessvorgaben:</b>	
<b>(2)</b>	<p>Durch den Stellwerksbediener (Fdl im Stw/ Tf an der ÖBE) muss eine Kennungsfahrt mit Ziel Awanst Eschach eingestellt werden. Der Fdl Senden muss hierzu erst die Kennungsfahrt einstellen und dann erst den Fahrstraßensignalhebel umlegen.</p> <p>Mit Erreichen der Anschlußweichen wird die Freigabe der elektrischen Schlüsselsperre elektrisch freigegeben.</p> <p>Die Bedienfahrt muß in Höhe der ÖBE/ el. Ssp anhalten, um den Schlüssel für die mechanische Mehrfachschlüsselsperre entnehmen zu können. Bei Entnahme wird der Einschaltpunkt für den BÜ in km 6,7 unwirksam geschaltet. Der Kasten für die ÖBE/ el. Ssp ist mit DB 21- Schließung verschlossen.</p> <p>Nach Entnahme des Schlüssels muß die Rangiereinheit den zuvor eingeschalteten BÜ in km 7,877 freifahren.</p> <p>Nach Entnahme des Schlüssels aus der elektrischen Schlüsselsperre können mit diesem die Weichenschlüssel im Schlüsselwerk freigeschlossen werden.</p> <p>Eine Bedienfahrt muss zur Vermeidung von Blockstörungen, nach Beendigung der Rangiertätigkeiten, die freie Strecke mit allen Achsen verlassen. Das Rangierpersonal muß die Gleissperren und Weichen in Grundstellung verschließen, Grundstellung in der mechanischen Mehrfachschlüsselsperre herstellen und den Schlüssel derselben in der elektrischen Schlüsselsperre verschließen. Das Trennen von Sperrfahrten in Verbindung mit getrennter Rückkehr von Fahrzeugen von der freien Strecke ist unzulässig.</p> <p>Sollen Fahrzeuge einen Anschluss verlassen, so muß zunächst in der ÖBE der Fahrweg in Richtung Senden bzw. Weißenhorn angefordert werden. Anschließend kann der Schlüssel der elektrischen Schlüsselsperre entnommen werden.</p> <p>Die Bedienung der Signalanlagen des Stellwerks ergibt sich aus Ril 482.9040 für die Bedienung der ÖBE.</p>	<b>Anl. 1</b>

Geprüft:	Freigegeben:	Version 1.7, gültig ab 13.12.2015
----------	--------------	-----------------------------------



SWU Verkehr betriebl.- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Richtlinien		Seite 9
		EIU	EVU	

Zu Modul	Inhalt	Hinweise
<b>408.0481</b> <b>Abschn.5</b> <b>(4)</b>	<b>Bedienen des Einfahrsignals für zurückkehrende Sperrfahrten</b> Das Einfahrsignal der Bahnhöfe Senden bzw. Weißenhorn kann bedient werden.	
<b>408.0481</b> <b>Abschn.</b> <b>11 (1)</b>	<b>Bahnübergänge mit zuggesteuerter Bahnübergangssicherung bei Kleinwagenfahrten sichern</b> Die BÜ- Sicherungsanlagen sind durch das Zugpersonal zu sichern. Lokführerüberwachte BÜ- Sicherungsanlagen sind in Höhe des Signals BÜ 2 mit einer Unwirksamkeitstaste (UT) ausgestattet. Tf von Kleinwagen müssen einen Befehl des özF (Senden) erhalten	
<b>408.0541</b>	<b>Vereiste Spurrillen</b> Vereiste Spurrillen können an den Bahnübergängen auftreten.  Muss aufgrund der Witterungsverhältnisse nach einer Zugpause von <b>mehr als 4 Std.</b> auf der Strecke mit Spurrillenvereisung gerechnet werden, ist der erste Zug bei dem die Radsatzlast des führenden Fahrzeugs geringer als 16 t ist, mit Befehl 12, Grund 11 anzuweisen, alle Bahnübergänge vorsichtig mit höchstens 30 km/h zu befahren.  Angabe der bekannten Radsatzlasten: VT 650        = 14 t  Bei besonders widrigen Witterungsverhältnissen oder aufgrund besonderer örtlicher Verhältnisse dürfen sie vom oben genannten Zeitraum abweichen. (z.B. bei Eisregen: ein Zeitraum von wenigen Minuten).	
<b>408.0561</b> <b>408.2561</b>	<b>Geschwindigkeit ermäßigen</b> Bei Sturmwarnung darf die Höchstgeschwindigkeit max. 80km/h betragen.	
<b>408.0488</b> <b>408.2488</b> <b>408.4812</b>	<b>Übergang von einer Zugfahrt in eine Rangierfahrt</b> Der Übergang von einer Zugfahrt in eine Rangierfahrt ohne Halt am gewöhnlichen Halteplatz ist nicht zugelassen.	

Geprüft:	Freigegeben:	Version 1.7, gültig ab 13.12.2015
----------	--------------	-----------------------------------

SWU Verkehr betrieblich- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Richtlinien		Seite 10
		EIU	EVU	

Zu Modul	Inhalt	Hinweise
<b>408.4801</b>	<p><b>Rangieren</b>  <b>Hst Eschach</b>  Die Bedienung der 3 Anschlussstellen erfolgt von Senden oder Weißenhorn aus als Zugfahrt (Kennungsfahrt) bis Hst Eschach, ab dort als Rangierfahrt in die Anschlüsse hinein.  Aus einer der Anschlussstellen wird auf das Streckengleis bzw. im Streckengleis rangiert, bis die Grundstellung der sicherungstechnischen Anlagen durch den Triebfahrzeugführer hergestellt ist.  Die Weiterfahrt erfolgt als Zugfahrt.</p> <p><b>Bf Weißenhorn</b>  Das Rangieren bedarf der Zustimmung des Fdl Senden solange die Rangierfreigabe nicht erteilt wurde.</p> <p>Sofern nicht über die Ra 10- Tafel hinausrangiert wird, bedarf es keiner weiteren Rangiervereinbarung. Die Vorbeifahrt am Halt zeigenden Ausfahrtsignal ist erlaubt, wenn der Rangierende im Bf Weißenhorn im Besitz des Schlüssels der W 20 ist.</p> <p>Vorbeifahrt am Signal Ra 11:  Die Vorbeifahrt am Signal Ra 11 bedarf der Zustimmung durch den Fdl Senden, wenn der Rangierende nicht im Besitze des Schlüssels der Weiche 20 ist.</p> <p>Reisendensicherung:  Beim Rangieren in Bf Weißenhorn muß der Reisendenüberweg in Höhe km 9,630 gemäß Modul 408.4816 Abschnitt 2 gesichert werden.</p> <p><b>Gleisfeldbeleuchtung</b>  Die Gleisfeldbeleuchtung ist bei Bedarf mittels des Schlüsselschalters, der sich jeweils direkt neben der ÖBE befindet, einzuschalten und nach Abschluss der Rangierarbeiten wieder auszuschalten.</p>	
<b>408.4818</b>	<p><b>Abstoßen und Ablaufen lassen</b>  Das Abstoßen und Ablaufen lassen ist verboten.</p>	
<b>408.4831</b>	<p><b>Fahrzeuge zur Talseite hin festlegen</b>  Bf Weißenhorn:  Talseite: Ri. Senden  Einen Hemmschuh je angefangene 1500 t bzw. 78 Achsen.</p>	
<b>408.4841</b>	<p><b>Rangieren verbieten, wenn Zugfahrten gefährdet werden können</b>  Das Rangieren muß unmittelbar vor der Zulassung einer Zugfahrt eingestellt werden.  In den Anschluß- und Nebengleisen eingeschlossene Fahrzeuge dürfen nicht rangiert werden.  Bf Weißenhorn:  Der Einfahrtsweg und der Bereich zwischen Ne 5 und Ra 11 ist jedoch zuvor zu räumen.</p>	

Geprüft:	Freigegeben:	Version 1.7, gültig ab 13.12.2015
----------	--------------	-----------------------------------

SWU Verkehr betrieblich- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Zusätze zur Ril 482.9040	Seite 11
--	--------------------------------	--	----------

Zu Modul	Inhalt	Hinweise
----------	--------	----------

**482.9040    Bedienung der ÖBE (Örtliche Bedieneinrichtung)**  
**Hier: Einstellen der Ausfahrstraße**

Die ÖBE befindet sich in einem wetterfesten Metallgehäuse an den in den öRil angegebenen Orten. Die Türe lässt sich mit dem Schlüssel „DB 21“ öffnen. Sie besteht aus einer Nummerntastatur sowie einem 4-zeiligen Display. Im Display werden die Menüs dargestellt, deren Ausführung durch die Nummerntastatur möglich ist.



**Einstellen der Ausfahrstraße**

**1. Grundstellung**

Eine beliebige  
Taste zur  
Aktivierung  
betätigen

**2. Beliebige Taste betätigt**

1 – Hilfshandlung  
2 – sonstige  
Bedienungen

SWU Verkehr betrieblich- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Zusätze zur Ril 482.4090		Seite 12
		EIU	EVU	

### 3. „2 – sonstige Bedienung“ auswählen

1 – Zugstraße einstellen 2 – Rangierfreigabe einschalten
---

### 4. „1 – Zugstraße einstellen“ auswählen

Fahrstraßenauswahl 1 – 96P1.96WEES 2 – 96A.96G201X 3 – 96P1.96WESE
---

### 5. gewünschte Fahrstraße auswählen

- 1 – 96P1.96WEES → Kennungsfahrt von P1 zur Awanst Eschach  
2 – 96A.96G201X → Einfahrstraße in den Bf Weißenhorn  
3 – 96P1.96WESE → Ausfahrstraße von P1 nach Senden

FS: 96P1.96WESE einstellen  1 – Bestätigung
--

### 6. Fahrstraße mit „1“ bestätigen .....

FS: 96P1.96WESE Einstellen  Einen Moment bitte!
--

Geprüft:	Freigegeben:	Version 1.7, gültig ab 13.12.2015
----------	--------------	-----------------------------------

SWU Verkehr betrieblich- technisches Regelwerk	Strecke Senden – Weißenhorn	Modul örtliche Zusätze zur Ril 482.4090		Seite 13
		EIU	EVU	

..... nach wenigen Sekunden....

FS: 96P1.96WESE Einstellen  Eingabe akzeptiert
---

- Wenn nach ca. 1 Minute das ASig nicht auf Fahrt steht, ist Kontakt mit dem Fdl aufzunehmen!

#### **Fahrten auf Signal Zs 1 auf die freie Strecke hinaus**

Vor Fahrten auf Signal Zs 1 oder auf Befehl aus dem Bf Senden in Richtung Weißenhorn ist durch den özF zwingend ein Merkhinweis in einem Streckengleisabschnitt einzulegen.

Geprüft:	Freigegeben:	Version 1.7, gültig ab 13.12.2015
----------	--------------	-----------------------------------